|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **ZHAW / Linguistik / MA AL** | | **Eignungsprüfung Fachübersetzen** |
| **DEU–ESP** | **A–B und B/C–A** | |

**Angaben zum Ausgangstext**

Erscheinungsort: Forum Biodiversität Schweiz

Erscheinungsdatum: 16. Oktober 2007

Zielgruppe: Öffentlichkeit und Fachleute

Anzahl Wörter: **265**

**Angaben zum Zieltext**

Erscheinungsort: Unión Europea, Plan de acción en favor de la biodiversidad

Erscheinungsdatum: De inmediato

Zielgruppe: Opinión pública y especialistas

**Erlaubte Hilfsmittel:** Alle (Erlaubt sind elektronische und herkömmliche Wörterbücher sowie Internet zu Recherchezwecken. Die Konsultation von Personen ist nicht erlaubt und führt zum Ausschluss.)

**Übersetzungsauftrag:**

|  |
| --- |
| El Foro Biodiversidad Suiza publica dos veces al año un boletín de información, consagrando cada edición a un tema de actualidad, cuyos diferentes aspectos son tratados por investigadores y especialistas. En esta ocasión, el boletín está dedicado a un tema tan candente como el de la repercusión del cambio climático en los ecosistemas. La Unión Europea, que ha lanzado un plan de acción en favor de la biodiversidad, ha pedido la traducción de este boletín a todas las lenguas de la Unión, y el alumno/la alumna ha recibido el encargo de traducir al español el extracto que a continuación se presenta. |

**Auswirkungen des Klimawandels auf die Ökosysteme**

***Der Klimawandel wirkt auf die Ökosysteme der Erde in regional unterschiedlicher Weise und erfolgt im Zusammenspiel mit anderen Umwelteinflüssen wie Landnutzung, Habitatfragmentierung, Stoffeinträge und invasive Arten. Wir müssen damit rechnen, dass sich die Artenzusammensetzung der Ökosysteme stark verändern wird und bei ungebremstem Klimawandel Arten in merklicher Zahl aussterben werden.***

Seit die Zusammenfassung des vierten Wissenstandsberichtes des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC, [www.ipcc.ch](http://www.ipcc.ch)) für Entscheidungsträger veröffentlicht wurde, ist der Klimawandel in aller Munde. Bereits im Gang befindliche Veränderungen werden nun allgemein wahrgenommen. Zunehmend wird auch anerkannt, dass der Mensch dafür die Hauptverantwortung trägt. Die dringend notwendige, breite Diskussion zu den Risiken, die mit den verschiedenen Klimaszenarien verknüpft sind, steht aber immer noch aus.

[…]

Was bedeutet der Klimawandel langfristig für die Biodiversität? Im neuen Wissenstandsbericht des IPCC wurde unter anderem das Wissen zu dieser Frage analysiert, bewertet und zusammengefasst (Fischlin et al. 2007). Dass der Klimawandel nicht nur physikalische Systeme wie Gewässer und Gletscher verändert, sondern auch viele Arten und damit ganze Ökosysteme beeinflusst, ist allgemein bekannt und gut belegt.

Dass sich Ökosysteme bis zu einem gewissen Grad an neue Lebensbedingungen anpassen können, ist ebenfalls bekannt. Ab welchem Ausmass die Veränderungen die Biodiversität und damit die Ökosystemfunktionen beeinträchtigen, ist allerdings ungenügend erforscht. Was die Auswirkungen auf die Biodiversität betreffen, existieren teilweise sogar gegensätzlich anmutende Vorstellungen. Müssen wir einen massiven Verlust an Biodiversität befürchten, oder ist der Klimawandel eine Chance für heute durch menschliche Aktivitäten in Bedrängnis geratene Arten, ihren Bestand auszuweiten? Hier gilt es, die verschiedenen Bestandteile der Biodiversität klar auseinanderzuhalten. Biodiversität ist die Vielfalt auf der Ebene der Gene, der Arten und der Ökosysteme.